



INTERNATIONALES SYMPOSIUM

10 Jahre baltische Arbeitsgruppe für
Katathym Imaginative Psychotherapie in Estland

Beziehung und therapeutische Imaginationen

Katathym Imaginative Psychotherapie in der ambulanten und klinischen Versorgung

vom 18. bis 19. Juni 2010
in Jöhvi und Toila (Estland)

Schirmherrschaft:

Hanno Perkur
Minister für Gesundheit und Soziales Estland

Norbert Bischoff
Minister für Gesundheit und Soziales Sachsen-Anhalt
(Deutschland)

PROGRAMM

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Dr. med. Georgi Belotserkovski (Estland)
Prof. Dr. Heinz Hennig (Deutschland)
Dr. Eberhard Wilke (Deutschland)

ORGANISATORISCHE LEITUNG

Dr. med. Georgi Belotserkovski
Dr. Detlef Selle (Deutschland)
Prof. Dr. Heinz Hennig (Deutschland)

Seit 10 Jahren pflegt die baltische Arbeitsgruppe für Katathym Imaginative Psychotherapie eine intensive Kooperation mit der Mitteldeutschen Gesellschaft für Katathymes Bilderleben Halle e. V. (Deutschland, Bundesland Sachsen-Anhalt).

Ziel dieses Symposiums ist es, zum einen das Jubiläum zu feiern und zum anderen einen internationalen Gedankenaustausch zur Praxis der Katathym Imaginativen Psychotherapie (KIP) in der ambulanten und klinischen Versorgung anzuregen. Vorbereitete kurze Diskussionsbeiträge für die Gruppenarbeit können eingebracht werden. Vorrangig werden angewandte psychotherapeutische Themen im Vordergrund der Diskussionen stehen.

Breiter Raum wird also den Fachgesprächen in Arbeitsgruppen eingeräumt werden. Im ersten Teil der Veranstaltung werden einige Impulsreferate Anregungen für die intensive Gruppenarbeit geben, in die sich jeder Teilnehmer einbringen kann. Zugleich wird hinreichend Gelegenheit für persönliche Begegnungen geboten.

Die baltische Arbeitsgruppe versteht sich somit als Brücke zwischen den Psychotherapeuten für die KIP in Ost- und Westeuropa.

Das Symposium findet im Kultur- und Kongresszentrum der Stadt Jõhvi (im Nordosten Estlands; Provinz Ida - Virumaa) statt. Die Referate sowie sämtliche Diskussionsbeiträge in den Arbeitsgruppen werden simultan übersetzt.
Tagungssprachen sind estnisch, deutsch und russisch.

Die Unterbringung der Teilnehmer erfolgt in einem modernen Spa - Hotel in Toila (ein kleiner reizvoller Kurort direkt an der Steilküste der Ostsee am finnischen Meerbusen). Die Preise des Hauses sind sehr moderat.

Als Rahmenprogramm werden unterschiedliche Ausflüge z. B. nach Tallin, Tartu oder Narva (Narvamünde) sowie in die Sumpf- und Seenlandschaften bzw. Nationalparks in Estland angeboten. Den hier noch lebenden Wölfen, Bären oder Elchen wird man selten begegnen, jedoch ist es ein besonderes Erlebnis, den Zauber der estnischen Landschaft in den so genannten „Weißen Nächten“ und abseits der üblichen Touristenzentren zu genießen.

Die Anreise per Flugzeug oder Fähre bis Tallin sollte spätestens am Donnerstag, den 17.06.2010 erfolgen.

Vom Flughafen Tallin erfolgt am 17.06. um 20.00 Uhr ein Bustransfer nach Toila. Ansonsten gibt es unabhängig hiervon Verbindungen mit Expressbus nach Jõhvi.

Für den täglichen Wechsel zwischen dem Kultur- und Kongresszentrum Jõhvi und dem Spa - Hotel Toila (ca. 10 km) wird ein Shuttle-Transfer organisiert.

PROGRAMMABLAUF

Freitag, 18. Juni 2010, 09.00 – 13.00 Uhr

GRUSSWORTE

Herr Hanno Perkur, Minister für Gesundheit und Soziales
Estland

Herr Norbert Bischoff, Minister für Gesundheit und Soziales
Land Sachsen-Anhalt (Deutschland)

Frau Kristina Ojuland, Mitglied des Europäischen Parlaments
für Estland

Dr. Rüdiger Fikentscher, Vizepräsident des Landtages von
Sachsen-Anhalt (Deutschland)

Mg. Richo Brevel, Gouverneur der Region Ida-Virum (Estland)

Dr. Andres Lehtmets, Präsident der Psychiatrischen Gesell-
schaft in Estland

Prof. Dr. Mikhail Reshetnikov, Präsident der Europäischen
Vereinigungen für Psychoanalyse und Psychotherapie Wien und
Rektor des Osteuropäischen Instituts für Psychoanalyse St.
Petersburg

Prof. Dr. Veiko Vasar, Direktor der Psychiatrischen Klinik der
Universität Tartu (Estland)

Prof. Dr. Artur Aleksandrov, Lehrstuhl für Medizinische
Psychologie der Akademie für ärztliche Fortbildung St. Peters-
burg

Prof. Dr. Vita Danileviente, Leiter des Lehrstuhl für Psychiatrie
an der Universität Vilnius (Litauen)

Dr. Vitalij Rodins, Chefarzt der Klinik für Psychiatrie und des
Stadtkrankenhauses Strentsch (Lettland)

Dr. Zoja Kisatschuch, Leiterin der Psychologischen Abteilung
der Akademie der Wissenschaften Kiev (Ukraine)

Dr. med. Eberhard Wilke, 2. Vorsitzender der Internationalen
Gesellschaft für Katathym Imaginative Psychotherapie (IGKIP)
(Deutschland)

Prof. Virginija Adomaitienė (MD, PhD), Lehrstuhl für Psychiatrie
an der Universität zu Kaunas (Litauen)

FESTVORTRÄGE

**10 Jahre baltische Arbeitsgruppe für Katathym Imaginative
Psychotherapie (KIP)**

H. Hennig (Deutschland)/G. Belotserkovski (Estland)

**Persönliche Erfahrungen mit der KIP in der baltischen
Arbeitsgruppe**

E.-M. Nurk (Estland)/V. Adomaitiene (Litauen)

IMPULSREFERATE (max. je 20 Min.)

Methodenstreit und Erkenntnistheorie

Walter Pieringer (Österreich)

Die Übergangsdimensionen in der KIP

U. Bahrke (Deutschland)

**Zur Behandlung von Patienten mit Persönlichkeits- und
Borderlinestörungen mit der KIP**

U. Sachsse (Deutschland)

**Zur Behandlung psychosomatischer Erkrankungen mit der
KIP unter Berücksichtigung des Strukturniveaus**

E. Wilke (Deutschland)

**Gruppenarbeit mit der KIP, insbesondere im stationären und
tagesklinischen Bereich - Konflikte und Strukturarbeit**

E. Fikentscher (Deutschland)

ARBEITSGRUPPEN

Freitag, 18. Juni 2010, 15.00 – 18.00 Uhr

Arbeitsgruppe 1:

KIP als dynamischer Prozess

U. Bahrke/W. Pieringer

Arbeitsgruppe 2:

KIP bei psychosomatischen Erkrankungen

E. Wilke/G. Belotserkovski

Satellitengruppe

(Diese Gruppen sind für spezielle Teilnehmerkreise gedacht)

Satellitengruppe 1:

Psychotherapie in der Rechtspsychologie

St. Dauer/J. Terasova/M. Saarma

Samstag, 19. Juni 2010, 09.00 – 13.00 Uhr

Arbeitsgruppe 3:

KIP bei Borderline Patienten und als Trauma-Therapie

U. Sachsse/B. Steiner/D. Selle

Arbeitsgruppe 4:

KIP in der Gruppe und in der stationären psychotherapeutischen Behandlung

E. Fikentscher/G. Belotserkovski

Satellitengruppe

Satellitengruppe 2:

Imaginative Körper-Psychotherapie

W. Loesch

Samstag, 19. Juni 2010, 13.30 – 14.30 Uhr

Abschlussplenum

Kurze Zusammenfassungen der Moderatoren der Arbeitsgruppen und Verabschiedung

Empfang durch den Gouverneur der Region
am Freitag, 18. Juni 2010

Gesellschaftsabend am Sonnabend, 19. Juni 20.30 Uhr
im Spa-Hotel Toila

BEGLEITPROGRAMM

Ausflüge und Exkursionen begleitend zur Tagung sowie am Sonnabend und am Sonntag sind vorgesehen.

Ziele sind z. B. Tallin, Tartu, Narvamünde/ Narva, Peipussee und das Moorgebiet

Für die Exkursionen wird jeweils ein geringer Beitrag von 10 bis 15 Euro erhoben.

TAGUNGSGEBÜHREN

Anmeldung

bis zum 15.05.2010 170,00 Euro

ab 16.05.2010 190,00 Euro

Die Tagungsgebühren bitte mit der Angabe zum Verwendungszweck „KIP -Estland“ auf das Konto der MGKB überweisen:

Deutsche Kreditbank AG

Konto-Nr.: 10883924

BLZ: 120 300 00

IBAN: DE 16 1203 0000 0010 8839 24

BIC: BYLADM 1001

Die Unterkunft bitte direkt im Hotel buchen und auch bezahlen (www.toilaspa.ee).

Preise: ab 39,00 Euro

HINWEISE FÜR REFERENTEN

Die Manuskripte für die Impulsreferate werden vorab bis zum 31. März 2010 erbeten. Damit wird den Dolmetschern die Simultanübersetzung erheblich erleichtert.
Bitte die Vortragsmanuskripte per Mail an folgende Adresse senden.

symposium2010@hotmail.com

(Die Manuskripte bitte mit Namen, Adresse, Titel, Mail versehen)

Es ist vorgesehen sämtliche Beiträge in geeigneter Form in estnischer, deutscher und russischer Sprache zu publizieren. Das betrifft auch mögliche vorbereitete Diskussionsbeiträge. Hierfür können die Manuskripte wesentlich ausführlicher sein, die Seitenlänge ist nicht begrenzt. Die einzelnen Beiträge sollten zitierfähig und mit einem vollständigen Literaturverzeichnis ausgefertigt sein.
Diese ausführlichen Manuskripte bitte spätestens zum Tagungstermin auf einem elektronisch nutzbaren Medium (CD, Stick, oder Mail) vorlegen.

Weitere Einzelheiten zum wissenschaftlichen Programm, zur Organisation des Symposiums und zur Unterkunft sind derzeit über folgende Kontaktstellen zu erhalten:

Büro MGKB Halle: www.mgkb.org

Tel. +49 345-2902817

Mobiltel. +49 175-7750757

Fax +49 345-4789961

E-Mail: mgkb.ev@email.de

Büro IGKB/AGKB Göttingen: www.agkb.de

Tel. +49 551-46754

Fax. +49 551-487930

E-Mail: agkb.goettingen@t-online.de

BÜRO ORGANISATIONSLEITUNG IN ESTLAND

Dr. med. Georgi Belotserkovski
Chefarzt der Klinik für Psychiatrie „Ahtme Haigla“
Ahtme mnt. 110
31027 Kohtla – Järve
Estonia

Tel. +372 3355916

Fax +372 3371145

Mobitel: +372 52 26 876

E-Mail: symposium2010@hotmail.com

INFORMATIONEN ZUR UNTERKUNFT

Spa-Hotel-Toila: www.toilaspaa.ee

Tel. +372 334 2900

Fax +3723342901

REFERENTEN UND MODERATOREN

Virginija Adomaitiene (MD, PHD)

Leiterin des Lehrstuhls für Psychiatrie an der Universität Kaunas (Litauen)

Mail: VIRGINIJ_ADOM@YAHOO.com

Prof. Dr. med. Ulrich Bahrke

Sigmund-Freud-Institut Frankfurt/M. (Deutschland)

Mail: bahrke@sigmund-freud-institut.de

Dr. med. Georgi Belotserkovski

Chefarzt der Klinik für Psychiatrie Ahtme Haigla (Estland)

Vorsitzender der Baltischen Arbeitsgruppe für KIP

Mail: Georgi@ahtmehaigla.ee

Dr. Steffen Dauer

Institut für Rechtspsychologie Halle/Saale (Deutschland)

Mail: institut@rechtspsychologie-halle.de

Prof. Dr. med. Erdmuthe Fikentscher

2.Vorsitzende der MGKB Halle (Deutschland)

Lehranalytikerin am MIP Halle

Mail: erdmuthe.fikentscher@medizin.uni-halle.de

Prof. Dr. Heinz Hennig

Ehrevorsitzender der MGKB

Lehranalytiker am Mitteldeutschen Institut für Psychoanalyse

(MIP) Halle (Deutschland)

Mail: heinz.hennig@medizin.uni-halle.de

MR Dr. med. Wolfgang Loesch

Eigene Praxis Potsdam (Deutschland)

Mail: Dr.wolfgangloesch@gmx.de

Dr. med. Evi-Marie Nurk (Estland)

Klinik für Psychiatrie Ahtme Haigla (Estland)

Mail: Evi@ahtmehaigla.ee

Prof. Dr. med. Walter Pieringer

Direktor der Klinik für Medizinische Psychologie und Psychotherapie der Universität Graz (Österreich)

Mail: walter.pieringer@uni-graz.at

Prof. Dr. med. Märt Saarma

Emeritus, Universität Tartu (Estland)

Ardla 9a, 50111 Tartu

Prof. Dr. med. Ulrich Sachsse

Fachklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Göttingen (Deutschland)

Mail: Ulrich.Sachsse@t-online.de

Dr. Detlef Selle

Psychologischer Psychotherapeut, Psychoanalytiker Halle/Saale (Deutschland)

Vorsitzender der MGKB

Mail: dr.d.selle@gmx.de

Dipl.-Psych. Beate Steiner

Psychologische Psychotherapeutin, Psychoanalytikerin

Darmstadt (Deutschland)

Mail: beate-steiner@t-online.de

Doz. Dr. Dipl.-Psych. Julia Terasova

Akademie für Rechtspflege und Akademie

für ärztliche Fortbildung St. Petersburg (Russland)

Mail: juterasova@yandex.ru

Dr. med. Eberhard Wilke

2. Vorsitzender der Internationalen Gesellschaft für KIP (IGKIP) (Deutschland)

Mail: he.wilke@t-online.de

